



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Bildungskommunen

BMBF/ESF Plus-Förderprogramm





Bildungslandschaften gestalten

Bildung findet vor Ort statt – da, wo die Menschen leben, lernen und arbeiten. Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) fördert daher in der Förderperiode 2021 bis 2027 des Europäischen Sozialfonds (ESF) die weitere **Entwicklung des datenbasierten Bildungsmanagements** in den Kreisen und kreisfreien Städten in Deutschland.

Die thematischen Schwerpunkte des neuen ESF Plus-Programms „Bildungskommunen“ sind neben dem Auf- und Ausbau des Bildungsmonitorings, die Etablierung analog-digital vernetzter Bildungslandschaften für das lebensbegleitende Lernen sowie die Bearbeitung spezifischer thematischer Schwerpunkte.



Was wird gefördert?

Die Förderung im Rahmen der Bildungskommunen enthält verschiedene inhaltliche Elemente:

- Auf- und Ausbau eines datenbasierten kommunalen Bildungsmanagements (DKBM)
- Etablierung analog-digital vernetzter Bildungslandschaften
- Erarbeitung eines ganzheitlichen Leitbildes und einer Bildungsstrategie
- Aufbau kommunaler digitaler Bildungsportale

Darüber hinaus wird eine vertiefte Auseinandersetzung mit zukünftigen Herausforderungen durch den **Aufbau thematischer Schwerpunkte** in der Bildungslandschaft gefördert.

Die wählbaren thematischen Schwerpunkte sind:

- Kulturelle Bildung
- Demokratiebildung/Politische Bildung
- Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE)
- Integration durch Bildung
- Inklusion
- Fachkräfte sicherung/Bildung im Strukturwandel

Die Förderung wird als Anteilsfinanzierung gewährt.
Die Förderquote richtet sich nach den verschiedenen Zielregionen des ESF Plus: bis zu 40 % Förderung für stärker entwickelte Regionen und bis zu 60 % Förderung für Übergangsregionen.

Wer wird gefördert?

Alle **Kreise und kreisfreien Städte** sind antragsberechtigt, unabhängig davon, ob zuvor eine Förderung durch Programme der „Transferinitiative“ erfolgt ist. Mehr Informationen finden Sie auf **bmbf.de unter Bildungskommunen**.

Dort finden Sie zudem Informationen zur Förderrichtlinie „Ganztag in Bildungskommunen – Kommunale Koordination für Ganztagsbildung“.

Die Transferinitiative

Die Transferinitiative Kommunales Bildungsmanagement (TI) bildet das programmatische Dach, unter dem das BMBF den Auf- und Ausbau eines datenbasierten Bildungsmanagements in Kommunen fördert.

Bereits über die Hälfte aller deutschen Kreise und kreisfreien Städte haben sich das Ziel gesetzt, mithilfe eines abgestimmten Bildungsmanagements und einer fortlaufenden Bildungsberichterstattung ihre Bildungslandschaften zu gestalten.

Dabei werden die Kommunen intensiv vom **Fachnetzwerk für kommunales Bildungsmanagement** beraten und begleitet. Acht regionale Entwicklungsagenturen (REAB) unterstützen durch **Strategieberatung und Qualifizierungsangebote**, interkommunalen **Wissenstransfer** und geben Anregungen und Hinweise zu **geeigneten Instrumenten und Modellen** – angepasst an die spezifischen Herausforderungen der Kommunen vor Ort. Flankiert wird die Arbeit der REAB durch fünf thematisch ausgerichtete Fachstellen.

Weitere Informationen zur Transferinitiative und zum Fachnetzwerk unter: transferinitiative.de

LOTTA – Lotsin für kommunales Bildungsmanagement

Die **Wissensplattform Lotta** stellt zentrale Inhalte zum datenbasierten kommunalen Bildungsmanagement (DKBM) bereit: lotta-bildung.de



Ansprechpartner

Fachlich

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt

Projektträger

Abteilung Bildung in Regionen

Heinrich-Konen-Straße 1

53227 Bonn

bildungskommunen@dlr.de

Administrativ

Deutsche Rentenversicherung

Knappschaft-Bahn-See

Fachbereich ESF

Knappschaftsplatz 1

03046 Cottbus

bildungskommunen@kbs.de

Die Europäische Union fördert zusammen mit der Bundesregierung über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) Programme und Projekte in Deutschland.



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Transferinitiative
Kommunales
Bildungsmanagement

Impressum

Herausgeber

Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)
Referat Bildung in Regionen; Bildung für nachhaltige
Entwicklung
11055 Berlin

Bestellungen

schriftlich an
Publikationsversand der Bundesregierung
Postfach 48 10 09, 18132 Rostock
E-Mail: publikationen@bundesregierung.de
Internet: bmbf.de
oder per
Tel.: 030 18 272 272 1
Fax: 030 18 10 272 272 1

Stand

November 2024

Text

BMBF

Gestaltung und Druck

BMBF
Bildnachweise
Titel: BMBF
S. 1: Adobe Stock/Sergey Novikov
S. 4: AdobeStock/master1305

Diese Publikation wird als Fachinformation des Bundesministerrums für Bildung und Forschung kostenlos herausgegeben. Sie ist nicht zum Verkauf bestimmt und darf nicht zur Wahlwerbung politischer Parteien oder Gruppen eingesetzt werden.

X @BMBF_Bund

f @bmbf.de

O @bmbf.bund

bmbf.de